

Atterseer Pfarrbrief



Pfarramt Attersee

Liebe Pfarrgemeinde von Attersee!

Beim Lesen des Buches „Nehmt Gottes Melodie in euch auf“ von Johannes Bours ist mir ein Satz von Papst Johannes XXIII. im Gedächtnis hängen geblieben. Er schreibt: *„Es drängt mich, immer mehr der Güte des Herrn nachzueifern, der uns lehrt, alles von der guten Seite zu nehmen, niemals aufzuhören, zu verzeihen und Gutes zu tun. Meine Natur neigt dazu, eher die guten Seiten der Menschen herauszufinden, statt Kritik zu üben und voreilige Urteile zu fällen. Jede Form von Misstrauen, gegen wen auch immer, vor allem aber gegen die Kleinen, die Armen, die Geringen, jedes abwertende Urteil bereitet mir Schmerzen und tut mir im innersten Herzen weh.“*

Es wäre eine schöne „Hausaufgabe“ diese Haltung, die guten Seiten der Menschen herauszufinden, besonders über den Sommer (und nicht nur da) ein wenig mehr einzuüben.

Ich ertappe mich ja selbst öfters, Menschen sehr schnell nach ihrem vielleicht unangenehmen Äußeren zu beurteilen. So nehme ich mir aber die Chance, den anderen genauer kennen zulernen und seine guten Seiten zu entdecken.

Gott sei Dank gibt es Menschen auch unter uns, die mit positiven Gedanken anderen begegnen. Sie strahlen etwas aus, sie verwandeln eine von Vorurteilen erstarre Gesellschaft in eine wohlwollende und hilfsbereite Gemeinschaft.

In der Bibel wird diese Haltung in der „goldenen Regel“ beschrieben: *„Alles, was ihr von anderen erwartet, das tut auch ihnen! Darin besteht das Gesetz und die Propheten“ (Mt 7,12)*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer mit vielen positiven und neuen Erfahrungen.

Ihr Pfarrer Mag. Josef Schreiner

Katholisches Pfarramt Attersee
Kirchenstraße 22 4864 Attersee
Tel. 07666/7856 Fax 07666/7856

Juli 2011

Ministrantenausflug

Unser Ausflug führte uns heuer am 2.Juli 2011(aufgrund des unbeständigen Wetters) nach Wels in das "WELIOS - OÖ SCIENCE CENTER".Das Thema in diesem Haus ist die erneuerbare Energie.Die Minis stürzten sich voller Tatendrang auf die 150 Exponate,an denen gekurbelt,gedreht und gedrückt werden konnte.

Es war ein interessantes und lehrreiches Ausflugsziel,das man weiterempfehlen kann.

Es haben sich auch heuer wieder einige Ministranten bereiterklärt,diesen wichtigen Dienst bei den hl. Messen anzutreten.

Wir wünschen ihnen viel Freude dabei!



Licht meines Lebens



Foto:W. Wurm (Dachsteinmassiv von Hofpürglhütte)

Gott,
Licht meines Lebens,
manchmal bin ich leer und ausgebrannt,
manchmal bin ich lustlos und ohne Antrieb.
Dann fühle ich nur einen kleinen Funken
Leben in mir.
Entfache diesen Funken,
damit er zur Flamme wird,
die brennt und Feuer wird.
Zum Feuer für dich.

Heide Rose

Firmung in Attersee!

Heuer gab es nach einigen Jahren wieder eine öffentliche Firmung in Attersee.

Am 25.Juni strömten 129 Firmlinge mit ihren Paten und Angehörigen aus allen Teilen des Landes nach Attersee um sich von Abt Martin Felhofer aus dem Stift Schlägl firmen zu lassen.Trotz des großen Andranges verstand es der Firmspender jeden einzelnen Firmling persönlich anzusprechen und ihm einige aufbauende und stärkende Worte mit auf den Weg zu geben.

In seiner Predigt sprach er davon, wie wichtig die „Nachhaltigkeit“ des Glauben ist.

Bei manchen gleicht der Glaube einem Strohfeuer,das kurz lichterloh brennt,aber dann innerhalb kurzer Zeit wieder erlischt.

Ein anderes Bild,das eines Feuerwerkes,entspricht auch nicht dem,was echter Glaube bedeutet.Ein solcher „Glaubensevent“ leuchtet zwar in grellen Farben und bunten Leuchtfiguren,aber die verblassen dann schnell im dunklen Nachthimmel.

„Nachhaltiger Glaube“ meint ein geduldiges Dranbleiben,ein aufmerksames „Hüten“ des Feuers in mir.

Das „Scheit meines Lebens“ muss ich öfter mal ins Feuer legen,damit es Feuer fängt und weiterbrennt.

Jeder Christ braucht solche Glaubenserfahrungen,in denen er wieder vom Heiligen Geist ergriffen wird und so auch für andere Licht sein zu können,wie es die Apostel am Anfang der Kirche waren.

Pfarrer Josef Schreiner

Vielen Dank an Dir. Hans Seidel fürs Fotografieren!



Pfarrfest

Zu unserem traditionellen Pfarrfest am Sonntag, dem 17. Juli 2011 nach der Hl. Messe (Beginn 8.30) auf dem Kirchenvorplatz laden wir alle AtterseerInnen und Gäste recht herzlich ein. Wir bitten wieder um zahlreiche Kuchen- und Tortenspenden.

Urlaub von Dechant Pfarrer Mag. Josef Schreiner

Unser Pfarrer Josef Schreiner ist von 1. bis 31. August 2011 auf Urlaub. Wir wünschen ihm eine erholsame Zeit!
In dringenden Fällen (Todesfällen) wenden Sie sich bitte an Fr. Margarete Weisshaar, Tel. 7412 oder Fr. Annemarie Meister, Tel. 7782.

Kanzleizeiten in der Urlaubszeit

Die Pfarrkanzlei ist durch Fr. Annemarie Meister jeden Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr besetzt.

Morgenlob am See

Ein besonderes Erlebnis ist das ökumenische Morgengebet am See jeden Mittwoch um 6.00 Uhr gegenüber der Christophorus-Kapelle am öffentlichen Badeplatz - ab Mittwoch, dem 13. Juli bis 7. September 2011.

Den Tag bewusst beginnen mit Gedanken, Psalmen und Liedern.

Bei Schlechtwetter entfällt das Gebet.
Auf ihr Kommen freuen sich die evangelische und die katholische Pfarrgemeinde Attersee.



Aushilfspriester im Sommer

Im August begrüßen wir unseren neuen Aushilfspriester Rev. Fr. Simon Mbeera in unserer Pfarre. Father Mbeera wird im Pfarrhof wohnen und die Hl. Messen mit der Pfarrgemeinde und unseren Gästen feiern.
Fr. Mbeera freut sich schon sehr auf die gute oberösterreichische Küche und über Einladungen zum Mittag- oder Abendessen. Die Liste dazu liegt in der Sakristei auf oder sie können sich auch direkt im Pfarrhof melden – Tel. 7856.

Sonntags-Gottesdienste im August:

8.30 Uhr	Pfarrgottesdienst
Wochentagsgottesdienste:	
Montag:	19.00 Uhr
Dienstag:	8.00 Uhr
Mittwoch:	19.00 Uhr / 6.00 Uhr Morgenlob am See
Donnerstag:	8.00 Uhr
Freitag:	19.00 Uhr
Samstag:	8.00 Uhr

Evangelische Sonntagsgottesdienste: (Evangelische Kirche): 9.00 Uhr

Kirtag in Attersee:

Unser Patrozinium (Kirchweihtag) feiern wir am 15. August (Mariä Himmelfahrt)			Wir freuen uns, wenn wir Sie bei
Die Gottesdienste sind um:	8.30 Uhr	Hl. Messe	uns begrüßen dürfen und Sie mit
	10.00 Uhr	FESTGOTTESDIENST	uns mitfeiern und mitbeten!
	15.00 Uhr	Marienandacht	

Kleiner Kirtag in Attersee:

Donnerstag, 8. September (Mariä Geburt)
Der Festgottesdienst ist um 9.00 Uhr. Anschließend lädt die Pfarre zum traditionellen Frühschoppen beim Pfarrhof ein.

Holzknecht-Wallfahrt:

Samstag, 24. September 2011 9.00 Uhr Festgottesdienst – Gestaltung: Liedertafel St. Georgen i. A.

Erntedankfest

Sonntag, 25. September 2011
Bei Schönwetter Prozession von der Volksschule um 8.30 Uhr mit Segnung der Erntegaben, anschließend Festgottesdienst.

Glockner-Wallfahrt

Auch dieses Jahr nahm bei traumhaftem Wetter am Dienstag, dem 28. Juni 2011 eine Wallfahrer-Gruppe aus Attersee (10 Personen) an der traditionellen Glockner-Wallfahrt von Rauris nach Heiligenblut teil. Zum Abschluss wurde der Gottesdienst in Heiligenblut mit vielen Wallfahrern gefeiert – es war für alle, wie immer, eine besonders beeindruckende und segensreiche Wallfahrt.
Zur Wallfahrer-Gruppe gehörten Barbara und Ing. Gerhard Gschwandtner, Irmgard und Josef Haberl, Sieglinde Jahoda, Loisi Schranz, Sepp Meister, Herbert Pieringer, Hugo Krüger und Andrea Kollroß.
Einige aus dieser Gruppe nahmen an der Glockner-Wallfahrt bereits zum sechsten Mal teil.

Fotos: J. Haberl



Nachlese...

Trachtensonntag

Am 1. Mai 2011 feierten wir in unserer Pfarrkirche den Trachtensonntag der Goldhaubengruppe mit Pfarrer Josef Schreiner. Der Gottesdienst wurde festlich umrahmt von unserer Organistin Ingrid Keplinger und vom Singkreis Attersee. Anschließend gab es ein gemütliches Frühstück umrahmt von der Koglbauern Stubnmusi.

Im Namen der Pfarre allen Jubelpaaren die besten Glückwünsche zum Hochzeitsjubiläum!



Erstkommunion

Am Sonntag, den 29. Mai feierten wir mit 18 Kindern in der Pfarre unsere Erstkommunion.

Neun Kinder waren aus der Pfarre Attersee, sechs Kinder aus Abtsdorf und drei aus der Pfarre Nußdorf.

Da sie alle gemeinsam die Volksschule Attersee besuchen, war es ein schönes Zeichen, auch miteinander dieses Fest zu feiern!



Fotos: H. Seidel

Friedhof Maria Attersee

Die Gestaltung und Erhaltung unseres schönen Friedhofes ist uns ein ständiges Anliegen. Daher möchten wir unsere Anforderungen in Erinnerung rufen.

Wir ersuchen Sie um Verständnis für den anweisenden Ton in diesem Text. Das haben eben Anordnungen so in sich...

Unsere Friedhofsverwaltung arbeitet nach der von der Diözese Linz in 2003 genehmigten Friedhofsordnung. Im Schaukasten der Aussegnungshalle kann diese eingesehen werden. Dort ist auch ersichtlich, wer für die Verwaltung zuständig ist.

Durch seine kompakte Gestaltung hat der Friedhof einen besonderen Reiz. Daher hat die Pfarre festgelegt, dass hier nur Verstorbene aus Attersee beerdigt werden.

Wird ein neues Grab zugeteilt, so wird eine einmalige Graberwerbsgebühr vorgeschrieben.

Für alle bestehenden Gräber werden alle 5 Jahre die Nachlösegebühren berechnet.

Mit der Zuteilung eines Grabes entsteht ein Benützungsrecht, aber kein Eigentumsrecht.

Der Friedhof ist als geweihte und dem Andenken der Toten gewidmete Stätte entsprechend zu pflegen und zu schmücken und von den nutzungsberechtigten Personen dauernd in ordentlichem Zustand zu halten.

Wir bitten alle, dabei nicht auf die Gänge im Grabbereich zu vergessen.



Foto: C. Ballestrem

- Für die Grabgestaltung muss eine schriftliche Genehmigung von der Friedhofsverwaltung vorliegen!
- Grabeinfassungen haben ein einheitliches Maß von 160 x 80 cm und dürfen nur aus Naturstein oder geschnittenem Naturstein (nicht poliert) sein.
- Grabkreuze sind nur aus Holz oder Schmiedeeisen zulässig.
- Die Grabgestaltung muss sich in die Friedhofsanlage harmonisch einfügen und ist mit einer ortsüblichen Bepflanzung zu versehen. Steinplatten oder Bekiesungen anstelle eines Bewuchses sind unzulässig.
- Sträucher und Bäume dürfen nicht gepflanzt werden.
- Im Friedhof können auch verrottbare Aschenurnen durch Erdbestattung oder in Urnennischen beigesetzt werden.
- Bitte achten Sie auf Abfallvermeidung und Umweltschonung!
- Die Entsorgung der Abfälle hat in den aufgestellten Müllbehältern zu erfolgen.
Entsorgen Sie Kränze, Gebinde und Blumen sobald sie unansehnlich geworden sind.
- Grabkreuze und Fassungen von frischen Gräbern müssen beim Nutzungsberechtigten eingelagert werden.
- Mit der Wiederaufstellung auf frischen Gräbern sollte 1 Jahr gewartet werden, damit sich das Erdreich entsprechend gesenkt hat.

Unser Friedhof kann sich sehen lassen! Damit das so bleibt, brauchen wir die Unterstützung aller.

Die Friedhofsverwaltung steht gerne zur Verfügung, damit alles der Würde und Weihe des Ortes entspricht.



17 Juli

8.30 Pfarrgottesdienst
anschließend Pfarrfest
mit der Musikkapelle Attersee

Kinderprogramm

Atterseer Pfarrfest